

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de

<https://www.process-informatik.de>

Menübaum Webseite:

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Zubehör
- + Anschlusskabel / Adapter
 - + Ethernet
 - + Patchkabel 0.25m

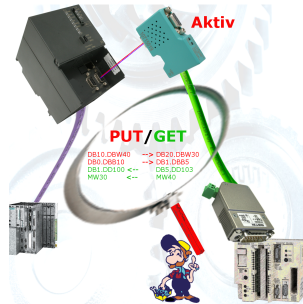


QR-Code Webseite:



Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

S7-/S5-SPS koppeln ohne Kopfstation

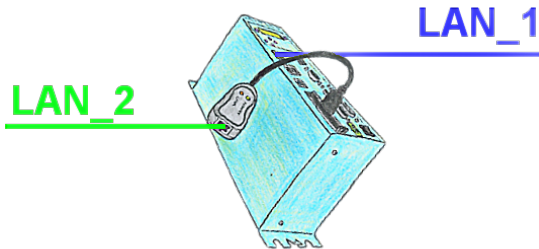


Koppeln Sie Ihre S7 direkt mit Ihrer S5, dank aktivem PUT/GET im S7-LAN kein Problem.

Jede MPI/Profibus-CPU tauscht ohne CP-Einsatz direkt Daten aus.

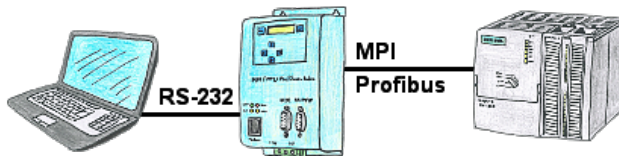
Keine Kopfsteuerung oder Änderungen in der S5-SPS nötig.

Trennen Sie Ihr Maschinen-Netz vom Büro-Netz



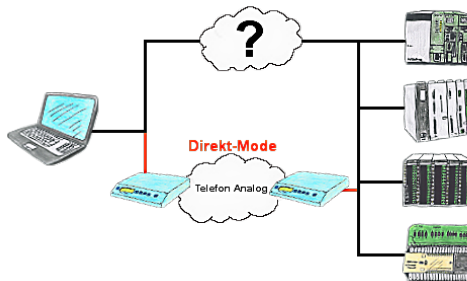
Sie benötigen eine Trennung zwischen Maschinen-Netz und Betriebs-Netz? Kein Problem, Sie stecken in Ihr Tele-Prof-II-Gerät (nur bei Version -H) eine PCMCIA-Netzwerk-Karte und die Trennung ist vollbracht. Sie selbst haben Zugriff auf beide Netzwerke per Fernwartung.

Einsatz vor Ort und PC-Adapter vergessen?



Über das MPI/PPI/Profibus-Modem können Sie sich direkt mit Ihrem PC/Laptop seriell anbinden und somit ohne einen PC-Adapter oder sonstige S7-Programmierskabel direkt mit der Steuerung kommunizieren.

Direkt-Mode "verlängerte serielle Schnittstelle"



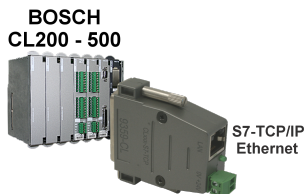
Sie haben in Ihrer Anlage eine Steuerung, Datenlogger oder Umrichter integriert, deren Protokoll nicht unterstützt wird. Kein Problem, über den Direktmode werden die Zeichen, die der PC im Büro sendet über die Telefonleitung übertragen und vor Ort vom TP/TB wiedergegeben. Der Rückweg ist identisch. So steht Ihnen in diesem Fall ebenfalls eine Kommunikation zu diesen Baugruppen über die Fernwartung zur Verfügung.

Ohne LAN-Kabel um die Steuerung



Sie befinden sich vor Ort an Ihrer Anlage und sollten sich um die Maschine bewegen und gleichzeitig steuern/beobachten. Kein Problem, Sie parametrieren die S7-WLAN-Bridge, schließen das MPI-LAN an und verbinden sich mit einem Access-Point vor Ort oder mit dem Ad-hoc-Netzwerk Ihres Laptops und sind ONLINE auf der Steuerung.

BOSCH-CL <=> S7-TCPIP



Bringen Sie Ihre BOSCH-CL-Steuerung CL200 - CL400 ins Netzwerk

Verknüpfen Sie die SPS mit Ihrer Betriebsdatenerfassung oder sonstige Industrie 4.0-Anwendungen

Kommunizieren Sie mit der Steuerung als ob Sie mit einer S7-SPS reden, aber die Daten kommen von der CL-SPS

Ohne viel Aufwand (IP-Adresse passend zu Ihrem Subnet im Modul setzen, mehr nicht) CL-Steuerungen vernetzen